

[49739] **Leopold Voss**  
in Hamburg (und Leipzig).



In der ersten Dezemberwoche versende ich zur Fortsetzung:

**Friedrich Ludwig Schröder.**

Ein Beitrag  
zur  
deutschen Litteratur- u. Theatergeschichte

von

**Berthold Litzmann,**  
Professor an der Universität Bonn.

Zweiter Teil.

Mit vier Porträts in Heliogravüre.

8 M.; gebunden 10 M.



Dieser zweite Teil giebt eine Darstellung der Thätigkeit Schröders als **Schauspieler und Regisseur**, aber auch seiner Bedeutung als **Bearbeiter Shakespearescher Dramen**, deren erfolgreiche Einführung auf die deutsche Bühne ihm verdankt wird. Neben ihm finden wir eine Schilderung von **Charlotte und Dorothea Ackermann**, deren Bedeutung als hervorragende Schauspielerinnen bekannt, deren **legendenumwobene Lebensschicksale** bis auf unsere Tage Stoff zu Romangebilden geboten haben.

Die **Porträts der Schwestern Ackermann**, nach Gemälden in Hamburger Privatbesitz, sowie **Schröders und seiner Frau**, nach Aquarellen aus der Hamburger Stadtbibliothek, schmücken den Band.



Auch den **ersten Teil** empfehle ich erneuter Verwendung, über den ich nur das nachstehende Urteil hierher stelle:

„Mehr noch, als es verspricht, hält das vorliegende Buch. Dasselbe berichtet ausser der Lebensgeschichte des bedeutendsten Schauspielers älterer Zeit diejenige seines Vorgängers und Lehrers Ackermann und bringt ausser **Beiträgen zur deutschen Litteratur- und Theatergeschichte solche zur Sittengeschichte des 18. Jahrhunderts**“.



Eine allgemeine Neuigkeitversendung [des zweiten Teiles nehme ich jetzt nicht vor. Handlungen, die trotz des späten Erscheinens noch Verwendung zur nahen Festzeit haben, bitte ich zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, Anfang Dezember 1893.

Leopold Voss.

[49750] In einigen Tagen erscheint:

**Wir Deutsche Offiziere.**

**Auszug**

aus einem

Schreiben des verewigten Generals  
der Infanterie

**Herzogs Karl zu Mecklenburg.**

2 Bog. kl. 8°. in Umschlag geh. 50  $\text{d}$  ord.,  
30  $\text{d}$  netto.

Wir bitten diese Schrift stets auf Lager zu halten, da sie fortgesetzt Abnehmer finden wird.

Berlin, 1. Dezember 1893.

R. v. Decker's Verlag,

G. Schend,

kgl. Hofbuchhändler.

**Ernst Wasmuth,**  
Architektur-Buchhandlung  
Berlin W. 8, Markgrafenstr. 35.

[49484]

In Kürze gelangt zur Versendung:

**Architektur**

der

**Gegenwart**

herausgegeben von

**Hugo Licht,**  
Stadtbaudirektor zu Leipzig.

Mit Text

von

**Dr. A. Rosenberg.**

**Lieferung 12.**

Schlussheft des dritten Bandes.

25 Tafeln Lichtdruck und Lithographie.

25 M ord., 18 M 75  $\text{d}$  no.

Ich bitte um gefällige Angabe der Kontinuation.

[49805] **Ein neues Buch**  
von  
**Dr. Erwin Bauer.**

Zweiter Teil

von

**Caveat populus.**

In 8 Tagen wird in meinem Verlage erscheinen:

**Graf Caprivi**  
und die **Konservativen.**

Ein Mahnwort

an die Deutsch-Sozialen im Reiche  
von

**Erwin Bauer.**

Preis: 50  $\text{d}$  ord., 35  $\text{d}$  no., 32  $\text{d}$  bar,  
10 Expl. 3 M bar, 50 Expl. 13 M 35  $\text{d}$  bar.

A cond. nur bei gleichzeitiger Bestellung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 29. November 1893.

Reinhold Werther.

[49751] Bei Unterzeichnetem befindet sich unter der Presse:

**Handbuch**  
der  
**Essigfabrikation**

und

**Sensbereitung**

von

**J. Fontenelle.**

Vollständig umgearbeitet und mit den bewährtesten neueren Erfindungen vermehrt

von

**Victor von Ziegler,**

in Rollingergrund bei Luxemburg.

**Siebente Auflage.**

Mit 15 in den Text eingedruckten  
Abbildungen.

(Preis 3—4 M.)

Ich eruche, baldgefälligst zu verlangen!

Weimar, 1. Dezember 1893.

Bernh. Friedr. Voigt.